

CASE STUDY | ShipERP

Referenzkunde: **Ammann Group**
Branche: **Maschinen- und Anlagenbau**
Anzahl Mitarbeiter: **3.000**

Eingesetzte ShipERP™ Module:
ShipERP Core™, ShipSOI™

AMMANN

Seit der Gründung 1869 hat sich das Familienunternehmen AMMANN Group zum weltweit führenden Anbieter von Mischanlagen, Maschinen und Dienstleistungen für die Bauindustrie mit Kernkompetenz im Straßenbau und der Verkehrsinfrastruktur entwickelt.



AMMANN GROUP OPTIMIERT SAP VERSANDMANAGEMENT

Ein extern betriebenes Zentrallager für Maschinen-Ersatzteile wurde wieder vollständig in das SAP-System von Ammann integriert. Um den hohen Anforderungen gerecht zu werden, was insbesondere die hohen Versandzahlen und die Lieferqualität angeht, hat sich Ammann für eine direkt in SAP integrierte Versandmanagement-Lösung entschieden, welche die notwendigen Spezialfunktionen mit sich bringt: ShipERP™.

AUSGANGSLAGE / HERAUSFORDERUNG

- **Extern betriebenes Spare Parts Business** | Logistics / Warehousing (Ammann Division Machines) wurde von 3PL durchgeführt → Lagerhaltung, Exportgeschäft und Warenbewegungen
- **Komplexe Anwendungssysteme** | Technische Kommunikation wurde im SAP über EDI realisiert
- **Hohe Aufwände bzgl. der Bestandssituation** | Tagesaktueller Bestandsabgleich zwischen Ammann SAP-System und ERP-System des Dienstleisters

ANWENDUNGSBEREICH

- **Lager** | Mitarbeiter im Ersatzteilversand beim Verpacken
- **Ersatzteilverkauf** | Abfrage von Lieferkosten und -dauer
- **Versand** | Sendungsverfolgung bei Kundenanfragen durch die in SAP-integrierte KEP-Anbindung

Darüber hinaus soll der Anwendungsbereich von ShipERP™ zukünftig auch auf die Finanzabteilung zum Abgleich von Rechnungen der KEPs (Freight Audit Report) ausgeweitet werden.

WARUM ShipERP™

- **Optimierter Ersatzteileversand** | Hohes Versandvolumen erfordert schnelles Verpacken und Labeln von Sendungen. Durchsatz im Ersatzteilversand wird aufrechterhalten und ist für die Zukunft gut gerüstet
- **Preisvergleich** | Einsparpotenzial mittels Preisvergleiches der verschiedenen KEPs
- **Reputation** | Gute Erfahrung aus mehreren Referenzunternehmen und guter Eindruck von MEHRWERK nach dem Workshop zwischen Ammann IT und MEHRWERK
- **Vernetzung** | Gutes Zusammenspiel und Funktionalität mit SAP S/4 HANA, WM und EWM

DAS ERGEBNIS

- **End-to-End-Transparenz** | Durch Funktionen wie Track&Trace können sämtliche Sendungen transparent direkt im SAP nachverfolgt werden
- **Kosteneinsparung** | Initiierung des Versandprozesses durch Angebotsvergleich verschiedener KEP-Dienstleister direkt aus dem SAP-System heraus sowie höherer Durchsatz im Ersatzteilversand und Optimierung der Kapazitätsauslastung
- **Verbesserte Lieferqualität** | Optimale Carrier-Auswahl aufgrund höherer Flexibilität im Bereich Outbound Logistics sowie erhöhte Effektivität durch automatisierte Versandkonsolidierung

„Aufgrund der Einführung von ShipERP™ bei Ammann Machines konnten wir unsere Flexibilität im Bereich Outbound Logistics durch optimale Carrier Auswahl sowie die Anbindung an die Carrier Schnittstellen für uns und unsere Kunden optimieren und erhöhen sowie eine höhere Transparenz bei internen Prozessen aufzeigen.“

Norbert Hilgendorff, Director Spare Parts Services DM bei Ammann Group

Mit der Multi-Carrier-Versandlösung ShipERP™ ist die Ammann Group nun besser in ihrer Transport- und Vertriebslogistik aufgestellt und kann eine höhere End-to-End-Transparenz bei ihren internen Prozessen aufweisen. Zukünftig soll auch die Finanzabteilung der Ammann Group von den Vorzügen von ShipERP™ profitieren.

 ShipERP

